

Ein einfacher Ausflug nach Japan - Oder doch nicht?

Von CO_B-chan

Kapitel 153 - Die Identität des Mister X

Das nächste, was ich halbwegs aktiv wahrnahm, war, dass mir mein Handtuch um die Schultern gelegt wurde und dass ich gefragt wurde, ob ich aufstehen könnte. Eigentlich eine dämliche Frage, doch unter den gegebenen Umständen nicht einmal so abwegig. Ich schaffte es zwar aufzustehen, doch schwankte ich gefährlich hin und her. Ohne Hilfe hätte ich wohl keine 5 Schritte geschafft, ohne mich über den Weg auszubreiten, also nahm ich diese dann auch an. Was ich nicht wirklich mitbekam zu dem Zeitpunkt war, dass ich mir den Kopf aufgeschlagen hatte. Ich hielt das stetig tropfende Nass für Wasser, das aus meinen Haaren lief, dachte nicht einmal im Traum daran, dass ich so stark gegen die Wand gestoßen war.

„Nee... Doushite anata wa koko ni imashita desu ka.“ fragte ich dann einfach mal, damit es nicht so verdammt still war. Allerdings erhielt ich keine wirkliche Antwort, nur ein ziemlich weit interpretierbares Brummen.

<Super... was ist das nun?> Unsicher tapste ich weiter, wurde dann gestoppt, als wir an die Veranda kamen. Mein Kopf brummte munter vor sich hin.

„Kalt...“ kommentierte ich die Situation mal für mich. Ich zog das Handtuch enger um meine Schultern, wurde weiter geführt. Ich tappte also weiter, wurde die Treppe hinauf geschoben, schaffte es in halbwegs vertikaler Position dort anzukommen, um dann gleich in das erste Badezimmer verfrachtet zu werden. Gefühlsmäßig froren meine Füße gerade an den Fliesen fest, als ich dann zur Dusche geschoben wurde, wo das Wasser angestellt wurde. Leider wurde mein Handtuch dadurch völlig durchnässt, was jedoch keinen Unterschied mehr machte. Als der nasse Stoff dann allerdings auf deinen Kopf gepresst wurde, war meine Geduld zu Ende. Was sollte der Mist eigentlich. Ich stemmte meine Hände irgendwo gegen den Oberkörper dieses Mannes. Ob vorn oder hinten, kann ich nicht sagen.

„Oi!“ kam es von dem Kerl.

„Itai yo!“ meckerte ich. Wieder dieses komische Brummen, das ich nicht zuordnen konnte. Das Wasser wurde abgestellt und ich wurde auf der Kloschüssel platziert. Ich grummelte auch ziemlich genervt, bekam dafür nur das nasse Handtuch um den Kopf gewickelt. Wenn ich die Aufforderung dann richtig verstand, sollte ich es festhalten. Ziemlich lustlos hielt ich also das nasse, kalte Tuch fest und grummelte vor mich hin. Was sollte das? Ich öffnete meine Augen, versuchte verzweifelt mehr zu erkennen. Schön, die Welt spielte Flaschendreher mit mir als Angelpunkt und wusste außerdem nicht, welche Dimension sie nun haben sollte. Alles wackelte vor sich hin, dehnte sich aus, zog sich zusammen, wechselte manchmal die Farben. Ich schloss entnervt die

Augen, seufzte. Das war doch wirklich nervtötend. Mister X kam wieder, zog das Handtuch von meinem Kopf und fing an irgendetwas anderes darum zu wickeln.

<Was wird das nun wieder?>

„Koko ni matte kudasai.“ Ich drehte den Kopf, legte ihn schief und wartete. Die Tür quietschte leise, als er den Raum zum wiederholten Male verließ. Da saß ich nun auf der Toilette, wartete, da ich wohl keine 2 Schritte hätte laufen können, ohne völlig vom Weg abzukommen, und dachte über die Situation nach, soweit das überhaupt möglich war mit einem solchen Brummschädel, wie ich ihn gerade hatte.

„Reita~“ hörte ich eine weibliche Stimme quengeln.

„Tetsudatte kudasai!“ kam es von Mister X, nun als Reita angesprochen. In Gedanken beschwor ich das Bild von vorher herauf. Ohne diese komische Binde war er fast nicht zu erkennen, vor allem, da sich die Haare langsam wieder dunkel färbten. Keiner hatte genug Farbe dabei, um nun noch etwas zu haben. Es war interessant, dass sich die Farbe bei manchen länger zu halten schien. Vielleicht war es auch einfach nur so, dass deren Haare langsamer wuchsen, doch auch bei denen war es allmählich ersichtlich, dass es oft nicht die natürliche Haarfarbe war.

Vielleicht sollte ich die FF abbrechen... es scheint ja ohnehin keiner zu lesen -.-

„Nee... Doushite anata wa koko ni imashita desu ka.“ = "Warum waren Sie da?"

"Itai yo!" = "Das tut weh!"

„Koko ni matte kudasai.“ = "Bitte warten sie hier."

„Tetsudatte kudasai!“ = "Hilf mir bitte!"